

EINLADUNG



4. Bundesweiter Erfahrungsaustausch Bürgerhaushalt "Bürgerhaushalt für, mit oder durch Bürgerinnen und Bürger?"

Berlin, 19. September 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

bisher sind die meisten Bürgerhaushalte als Projekte „von oben“ entstanden – auf Initiative der Bürgermeister/innen bzw. der Verwaltung. Dies gilt auf jeden Fall für die meisten Europäischen Erfahrungen. In vielen Kommunen tritt die Frage auf, wie man vom Bürgerhaushalt „für“ zu einem Bürgerhaushalt „der“ Bürger/innen kommen kann.

Ziel des Workshops ist es, Ideen für die Realisierung eines derartigen Übergangs auszutauschen und die Konzipierung von Bürgerhaushalten von dieser Seite zu unterstützen.

Der **4. Bundesweite Erfahrungsaustausch**, der wie immer als Workshop durchgeführt wird, und den das kommunalpolitische forum e.V. (berlin) gemeinsam mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung veranstaltet, findet am **13. Oktober 2007**, in der Zeit **von 10.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr**, in der Rosa-Luxemburg-Stiftung (Seminarraum 1), Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin statt. (Den Lageplan für den Veranstaltungsort finden Sie unter: http://www.berlin.de/stadtplan/map.asp?ADR_STREET=Franz-Mehring-Platz&ADR_HOUSE=1)

Cecile Cuny und Carsten Herzberg werden eine vergleichende, qualitative Studie über die Bürgerhaushaltsprojekte von Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf und Potsdam vorstellen. Dabei stehen nicht statistische Daten im Vordergrund, sondern die Diskussion, die Wirkungen bzw. Wirkungsvoraussetzungen für einen Bürgerhaushalt. Was bedeutet es, so die Frage, Bürger/innen als Experten/innen tatsächlich ernst zu nehmen?

Die Aktivierung und Motivierung der Einwohner/innen zur Beteiligung war eine der Herausforderungen, die sich im dritten Jahr des Bürgerhaushaltes in Lichtenberg stellte. Es wurden wesentliche Veränderungen im Beteiligungsverfahren vorgenommen. Hendrikje Klein wird diese Veränderungen darlegen.

Es werden Ergebnisse der aktivierenden Bürgerbefragung in der Stadt Rathenow vorgestellt. In diesem Zusammenhang geht es auch um die Rolle von Vereinen bei der Aktivierung der Einwohner/innen und um Möglichkeiten und Grenzen dieses Weges bei der Aktivierung von Bürger/innen.

Als Gesprächspartner/innen nehmen auch Vertreter/innen von Initiativen teil, die die Aktivierung von Bürger/innen in Beteiligungsverfahren als Gegenstand ihrer Aktivitäten sehen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen würden. Aktuelle Informationsmaterialien erhalten Sie zu Beginn der Veranstaltung. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an Dr. Lutz Brangsch (Tel.: 030 44310-120, Fax: 030 44310-222, E-Mail: brangsch@rosalux.de) wenden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Platzzahl begrenzt und eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Wir bitten Sie deshalb bis zum 08.10.2007 um Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Petra Brangsch
Geschäftsführerin
kommunalpolitisches forum e.V. (berlin)

Anmeldung

Veranstaltung: 4. Bundesweiter Erfahrungsaustausch Bürgerhaushalt
 Datum: 13. Oktober 2007
 Uhrzeit: 10.30 Uhr – ca. 16.00 Uhr
 Ort: Rosa-Luxemburg-Stiftung (Seminarraum 1)
 Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

| | |
|---|-----------------|
| <u>Name, Vorname:</u> | <u>Telefon:</u> |
| <u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich | <u>E-Mail:</u> |
| <u>Name, Vorname:</u> | <u>Telefon:</u> |
| <u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich | <u>E-Mail:</u> |
| <u>Name, Vorname:</u> | <u>Telefon:</u> |
| <u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich | <u>E-Mail:</u> |
| <u>Name, Vorname:</u> | <u>Telefon:</u> |
| <u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich | <u>E-Mail:</u> |
| <u>Name, Vorname:</u> | <u>Telefon:</u> |
| <u>Anschrift:</u> (Bitte ankreuzen!) <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> dienstlich | <u>E-Mail:</u> |

Die Anmeldung ist wie folgt möglich:

per Post: Rosa-Luxemburg-Stiftung
 Dr. Lutz Brangsch
 Franz-Mehring-Platz 1
 10243 Berlin

per Fax: (030) 44310-222

per E-Mail: brangsch@rosalux.de